

wollen, ein ernstes misfallen tragen an den newerregten Streitten von der reali communicatione vnd Vbiquitate, das be-[198v:]zeugen die Theses der Vniuersitet Ingolstad, so allbereit für etlichen Jaren ausgegangen sind.⁸⁸⁸

Meinen wir aber, das Gott die lenge darzu still schweigen wird? Warlich, so die Menschen schweigen, werden endlich die Stein anfangen zu schreien.⁸⁸⁹ 5
Indes wird Gott die mutwillige verachtung der Warheit vngestraft nicht können lassen hingehen, nach dem Spruch: „Quia repulisti scientiam, repellam te.“⁸⁹⁰ Wehe aber vnsern armen Nachkommen, so wir die richtige, wolgegründte Lere in so mancherley verfelschungen von dem grund vnser Seligkeit so gar verlieren vnd vmbkomen lassen. Denn was haben wir vns anders 10 zu versehen, denn das es leider einmal auch in diesen Landen, dafür Gott gnediglich sein wolle, also gehen werde wie es, Gott sey es geklagt, in Orient, Asia vnd Africa vber 900 Jar zugegangen ist, da die Arianischen, Nestorianischen, Eutychanischen Schwarm wider die Ehre des Sons Gottes endlich das Mahometische Reich verursacht vnd jnen selbs auff den Hals 15 gezogen haben, darunter die armen Leute neben schwerer dienstbarkeit des Leibes auch zum ewigen verderben jrer Seelen heutiges tages stecken vnd geplagt werden müssen.

Solche grosse vnd an jr selbs vnüberwindliche gefahr bitten wir vmb Gottes willen, wollen in sonderheit gelerte Leute vnd Christliche Obrigkeit mit ernst 20 betrachten, der Warheit vleissig nachforschen vnd derselben, wie sie für Gott vnd in jrem Gewissen schuldig sein, helffen zeugnis geben wider das vnablässige toben vnd wüten des Flacianischen Gesinds. Gemeine Leute vermanen wir auch, das sie doch einmal mercken wollen, warumb es dem Flacianischen Hauffen zu thun sey vnd was für erschreckliche Schwarm [199r:] vnd 25 Jrrthum je lenger je mehr vnter dem Namen des Herrn Lutheri von jnen gereget vnd ausgeschüttet werden. Niemand lasse sich jre falsche, blinde vnd bösslich ertichte Calumnien, ehe er die Warheit verstehe, abhalten. Denn ein jeder wird für sich am Jüngsten tage nicht allein seines Lebens, sondern auch seines Glaubens halben müssen rechenschafft geben. Vnd wird der, so 30 sich von dem Blinden leiten vnd führen lassen,⁸⁹¹ zugleich mit demselben in die Gruben fallen, obwol der Blindenleiter ein schwerer vrteil empfangen wird.

Darumb ein jeder für sich selbs sich wol fürsehen mag, weme er folge vnd was für grund sey bey der Lere, die von diesem oder einem andern wird für- 35 geben. Wir haben bisher das vnser gethan vnd aus dem grund der heiligen Schrift vnd einhelligem Consens der allgemeinen Rechtgleubigen Kirchen, was die rechte vnd vngezweuelte Warheit sey von der Person vnd Mensch-

⁸⁸⁸ Vgl. Albert Sperling, DISPVATIO De Maiestate hominis Christi, IN CELEBRI ACADEMIA INGOLSTADIANA [...], Ingolstadt 1564 (VD 16 D 2052).

⁸⁸⁹ Vgl. Lk 19,40.

⁸⁹⁰ Hos 4,6.

⁸⁹¹ Vgl. Röm 2,19.